WASSERVERBAND
BREGENZERACH
UNTERLAUF

Rodungsarbeiten an der Bregenzerach für besseren Hochwasserschutz

Die Hochwasser-Schutzdämme entlang der Bregenzerach zwischen Kennelbach und der Mündung in den Bodensee werden Anfang des kommenden Jahres wieder von größerem Bewuchs befreit. Die periodischen Rodungsarbeiten stellen sicher, dass im Hochwasserfall das nötige Abflussvolumen gegeben ist. Gehölze direkt auf dem Damm fangen Treibholz auf und sind ein Risiko für die Dämme, wenn sie von Wassermassen ausgerissen werden.

Rückschnitt von Bäumen und großen Sträuchern auf den Dämmen
Die Rodungsarbeiten zwischen Schindlerwehr und der Mündung in den Bodensee starten Mitte Jänner 2025 und dauern je nach Witterung zwischen drei und vier Wochen. In Abstimmung mit Expert:innen von Forst und Naturschutz werden dabei Bäume und Sträucher auf den Dämmen der Bregenzerach abschnittsweise zurückgeschnitten. Die Abschnittslänge beträgt jeweils zwischen 400 und 500 Meter.

Bitte Vorsicht!
Während dieser Arbeiten sind einzelne Wege an der Bregenzerach aus Sicherheitsgründen gesperrt oder nur erschwert passierbar. Umleitungen sind ausgeschildert. Wir bitten Betretungsverbote zu Ihrer eigenen Sicherheit unbedingt zu beachten! Danke für Ihr Verständnis.

Für Fragen steht der Wasserverband Bregenzerach-Unterlauf (T 05574 410 1311, info@wasserverband-bregenzerach.at) zur Verfügung. Informationen zum Hochwasserschutz an der Bregenzerach auch im Internet unter www.wasserverband-bregenzerach.at.